

## **Edward D. Cohen Award für Benjamin Schmidt-Hansberg**

und neun weitere Co-Autoren vom KIT und MPI für Metallforschung Stuttgart

Die International Society of Coating Science and Technology (ISCST) hat im September in St. Paul (Minnesota, USA) Benjamin Schmidt-Hansberg aus der Arbeitsgruppe "Thin Film Technology" (TFT - Shared Professorship Schabel) den Edward Cohen Innovative Technology Award verliehen. Schmidt-Hansberg und seine Co-Autoren setzten sich dabei gegen große internationale Konkurrenz durch. Damit wurden eine interdisziplinäre Forschungsarbeit im Bereich der organischen Photovoltaik am KIT ausgezeichnet, die in einer Kooperation mit dem Max-Planck-Institut für Metallforschung (MPI-MF), Stuttgart, im Rahmen des DFG-Verbundprojekts TRAPOS unter Leitung von Professor Uli Lemmer, Lichttechnisches Institut (LTI) am KIT, durchgeführt wurde.

Am Synchrotron ANKA am KIT und an der ESRF, Grenoble, wurden neue Messmethoden entwickelt, die es erstmals ermöglichen, die Entstehung und Strukturbildung in der aktiven Schicht einer organischen Solarzelle in situ während der Trocknung zu untersuchen. Derartig tiefe Einblicke in die Strukturbildung von wenigen Nanometer dicken Schichten ermöglichen es, die Anordnungsmechanismen zu verstehen und zur gezielten Strukturzeugung Einfluss auf sie zu nehmen. Damit wird es möglich sein, neue Wege zur Optimierung der Struktureigenschaften organischer Solarzellen zu identifizieren und durch gezielte Molekülanordnung den Wirkungsgrad organischer Zellen gegebenenfalls signifikant zu steigern.